

Assistent als Uni Präsident

Hamburg: Fischer-Appelt gewählt
13.12.1969, 00:00 HABL.

sie. Hamburg, 13. 12. Nach Berlin hat nun auch Hamburg einen Assistenten an der Spitze seiner Universität: Das Konzil wählte am Freitag den Bonner Theologen und Vorsitzenden der Bundesassistenten- Konferenz, Dr. Peter Fischer-Appelt (37), mit knapper Mehrheit vor Prof. Dr. Chaus Wiebecke.

Die Wahl, die von den im Saal versammelten Studenten mit anhaltendem Jubel begrüßt wurde, muß noch vom Akademischen und vom politischen Senat bestätigt werden.

Die Amtszeit des Präsidenten beträgt neun Jahre. Wann Dr. Fischer-Appelt sein Amt antreten wird, hängt vom Verlauf der kommenden Verhandlungen ab. Man rechnet mit einer Amtseinführung im Frühjahr. Bis dahin wird ab 1. Januar Prof. Dr. Hans jörg Sinn das Amt des Rektors übernehmen.

In einer anschließenden Pressekonferenz nannte Fischer-Appelt als eine seiner wichtigsten Aufgaben die Sicherung eines Sofortprogramms zur Verbesserung der Hochschulstruktur und zur Abwendung des Numerus clausus. (Siehe auch "Menschlich gesehen" und Bericht auf Seite 2.)